

Newsletter der Landtagsabgeordneten und Landtagsvizepräsidentin Heike Hofmann

- Aktuelles aus dem Landtag -

Februar 2022

Liebe Leserin, lieber Leser meines aktuellen Newsletters,

der Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine überschattet in diesen Tagen alles. Auf das Schärfste verurteilen wir diese russische Militärintervention. Sie ist ein eklatanter Bruch des Völkerrechts. Wir fordern Russland auf, diese Militäraktion sofort zu beenden. Dieser Angriffskrieg Russlands in die Ukraine ist nicht nur ein Völkerrechtsbruch, sondern auch ein Angriff auf freiheitliche und demokratische Grundrechte.

Unser Mitgefühl und unsere Solidarität gilt der Ukraine und ihren Menschen. Nun bedarf es einer entschlossenen und konsequenten Antwort der Weltgemeinschaft, damit Putin die internationalen Regeln wieder anerkennt und seine Truppen aus der Ukraine wieder abzieht.



Dieser Krieg muss gestoppt werden und ein Flächenbrand verhindert werden. Es fällt sehr schwer, angesichts dieser aktuellen dramatischen Geschehnisse andere Themen zu bearbeiten, zu behandeln. Jedoch gibt es auch drängende aktuelle landespolitische Themen, die uns beschäftigen.

Nicht zuletzt hat uns die Corona-Pandemie hat uns verdeutlicht, dass die Krankenhausfinanzierung auch vom Land endlich verbessert werden muss. Gerade die Krankenhausinvestitionen werden vom Land seit über 20 Jahren vernachlässigt. Dabei hat das Land einen sogenannten Sicherheitsprüfauftrag. Die Unterfinanzierung der Krankenhäuser muss endlich abgestellt werden, damit nicht zu ohnehin schon hoch belastetem Personal sogar noch Personal eingespart wird. Letzteres ist nämlich ein Irrweg und falsch.

Zudem wurde kürzlich die aktuelle polizeiliche Kriminalitätsentwicklung vorgestellt. Dank sehr guter polizeilicher Arbeit konnte die Kriminalitätsrate erneut gesenkt werden. Jedoch muss ich auch „Wasser in den Wein gießen.“: Wir fordern seit vielen Jahren für Hessen eine sog. Dunkelfeldstudie, die die tatsächliche Kriminalität, d. h. die Kriminalität, die nicht angezeigt und nicht entdeckt wird, aufgezeigt wird. Das würde uns ein besseres und klares Bild über die Kriminalität in Hessen geben. Mir ist unerklärlich, warum die schwarz-grüne Landesregierung dies verhindert. Zudem dürfen aktuelle Kriminalitätsentwicklungen nicht aus dem Blick geraten: Etwa die Zunahme der Bedrohenden um 30 Prozent bzw. die Zunahme der Angriffe auf Polizeibeamtinnen, -beamte bzw. Rettungskräften. Bei letzteren gibt es sogar eine Zunahme von 60 Prozent. Auch Hass und Hetze gegenüber Amts- und Mandatsträger hat um 40 Prozent zugenommen. Dies ist besorgniserregend und gerade Personen, die sich in den Dienst unserer Gesellschaft, unserer Demokratie stellen, bedürfen unseren besonderen Schutz.

Generell muss Hass und Hetze, gerade im Netz noch entschiedener und entschlossener durch mehr Personal und Justiz bekämpft werden, obwohl die vorhandene Meldestelle ein richtiger Ansatz ist. Für mich besonders bedrückend und erschreckend ist die Zunahme der Kinderpornografie um 88,5 Prozent! Kinder sind mit die schwächsten Mitglieder unserer Gesellschaft. Wir müssen dafür Sorge tragen, dass sie vor furchtbarsten Straftaten geschützt werden. Dafür brauchen wir neben der sog. BAO Fokus noch mehr nationale bzw. internationale Zusammenarbeit, und mehr Personal.

Weitere Informationen finden Sie/ihr unter: www.heikehofmann.net

Wilhelminenstraße 7a, 64283 Darmstadt, Tel.: (06151) 3929473, E-Mail: info@heikehofmann.net

Auch hier gilt nochmals mein Dank der Arbeit der Polizeibeamtinnen und -beamten, die bei der Strafverfolgung dieser Delikte grauenvolle Bilder sichten und auswerten müssen und nicht selbst dadurch verletzt und traumatisiert werden.

Trotz dieser schwarzen Themen und schwierigsten Zeiten wünsche ich euch persönlich Gesundheit, Zuversicht und alles Gute!

Es grüßt herzlich Ihre/Eure

Heike Hofmann, MdL
Landtagsvizepräsidentin

Weitere Informationen finden Sie/ihr unter: www.heikehofmann.net

Wilhelminenstraße 7a, 64283 Darmstadt, Tel.: (06151) 3929473, E-Mail: info@heikehofmann.net